

Berlin/Hal., 12. Nov. 1916

Liebe Frau von Halle,

hoffentlich geht es Ihnen & den Klabastern gut, & hat sich Anne-Liese schnell erholt. Nimmt Walterchen weiter zu & was sagt Ihr Herzchen? ich will so viel wissen & schreibe so spät, Berlin hat einen aber sofort wieder erfaßt & treibt uns rum, es will so viel erledigt werden. Eben hat mich eine Dame für eine Mittelstandsküche gedingt, da soll ich 2x wöchentlich Essen aus, teilen helfen. Die von Heuers geschickten Fische waren eine große Freude, wir haben 4 Haushalte einen Abend strahlend damit gemacht. Heuers haben 6,60 M. dafür ausgelegt. Würden Sie so gut sein & es ihnen wiedergeben? ich lege das Geld dann in das Paket ein mit dem Tagebuch.-Eben sind wir schon wieder für einen Kinderhort angeworben, es scheint ganz bunt zu werden. Dora Hagen war grad den ganzen Nachmittag bei uns, wir hatten den Gänsebraten & haben uns große Mühe gegeben unsre Sünden gut zu machen. Sie holt den Urlaub nach & will nächste Woche wieder feiern. Hat Prof. Erman geschrieben & will er? Heute war ja die Lustbarkeit, wir sind sehr gespannt auf Ihren Bericht. -Gestern fuft uns übrigens meine Schwester zum Kaffee & verkündet dabei, im EBzimmer liefe ein weißes Mäuschen herum, was uns bei ihr ein gefährliches Symptom schien. Aber wirklich ein winziges weißes Mäuschen mit roten Augen, wir haben es vorsichtig gefangen & mit etwas Mundvorrat ausgesetzt, hoffentlich findet es einen Unterschlupf. Von Ise bekam ich gestern einen Brief & ihr Geisteskindlein, es hat mir sehr gut gefallen. Zuerst fachmännisch, wie für ein Blatt für Blumenfreunde, dann sehr nett zum Schluß gebracht. Was machen die listigen Ziegen. Also hoffentlich sind sie alle gesund & vergnügt,
herzliche Grüße von uns beiden

Ihre

Hera Ule

Bitte mitliegende Karte From Heuer abzugeben.



Act. LVIII, 213

Berlin, den 12. Nov. 1916

Herrn Herrn von Hilde

Gottschalk hat es immer & von Klaxen gut &
 hat sich Anne-Liese schnell erwidert. Nicht Weiteres weiter &
 was sagt die Herrschaft? Ich will so viel wissen & schreiben so spät,
 Berlin hat einen sehr sofortigen Verlauf & fruchtbar sein,
 will so viel erwidert werden. Ich hat aber eine Dame, die eine
 die elterliche Geduld, so soll ich 2X wöchentliche Besuche
 teilen helfen. Die von Herrn. Geschickten Fische waren eine große
 Freude, wir haben 4 Hausliche Tiere Abend strahlend dem Gemacht.
 Heute haben 6, 60 M. dafür ausbezahlt. Würden Sie so gut sein &
 es ihn wieder gegeben? Ich lege das Geld dann in das Paket ein
 die dem Tagelohn. Essen sind wir schon wieder für einen Kind, dort
 angeworben, es scheint ganz gut zu werden. Das haben wir grad
 den ganzen Nachmittag bei uns, wir haben den Gänsebraten & haben
 uns tolle Mühe gegeben unsere Sünden gut zu machen. Sie soll den
 Urlaub nach & will nächste Woche wieder feiern. Hat Prof. Egan
 geschrieben & will er 2 Heute vor die Lustbarkeit, wir sind
 sehr gespannt auf Ihren Bericht. - Gestern hat uns Herrmann mein
 Schwester zum Kette & verbrachte Nacht, in Berliner Hotel ein
 das Mädchen haben, und hat ihr ein gelbliches Syphon schick
 Aber wirklich ein wichtiger Mensch mit roten Augen, wir
 haben es vorzüglich gefanden & mit etwas Handverrat ausgestattet,
 öffentlich findet es eine Unerschöpflichkeit. Von der kann ich
 kein einer Brief & ihr Gutes schreiben, es hat mir sehr gut gefallen.
 Ich. Zuerst Fachmännisch, wie ich die Briefe für Bismarck sende,
 dann sehr nett von Berlin kommen. Was machen die letzten Zeichen
 Also hoffentlich sind die alle gesund & vergnügt,
 herzliche Grüße von uns beiden

Love

